

Martini-Kirchengemeinde

Gemeindebrief

Dezember 2024 bis Februar 2025



In diesem Heft

Editorial	3
An(ge)dacht	4
Unsere Gottesdienste	6
Gottesdienst und Kirchenmusik: Angebote	8
Bericht aus dem Presbyterium	9
Vorstellung Mia Kattelman	11
Rückblick	12
Die gute Nachricht: 4,9 Millionen tote Kinder	14
Seniorenfeier	16
Diakonie und Ehrenamt: Angebote	17
Vesperkirche	19
Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen: Angebote	20
Frieden muss man machen	23
2. Martini-Adventsleuchten	24
Adventskonzert	25
Immobilien vererben oder zu Lebzeiten weitergeben?	27
NRW, bleib sozial!	28
Kinder und Familien: Angebote	30
Ihre Ansprechpartner*innen	31
Kontakt / Adressen	32

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Anschrift: Pelloweg 4, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521 . 14 04 97, Martini@kirche-bielefeld.de

Redaktion: Michael Conty, Peter Derksen, Jens Klieber, Georg Krämer

Layoutentwurf: k.zwo, Katrin Braje – **Layout:** Hanns Püllen

Auflage: 3.600 Exemplare – Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.

Titelfoto: iStock

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 3. Februar 2025

Wer glaubt denn heut' noch an ein Wunder?

Zu Weihnachten haben sie wieder Konjunktur – die Wundergeschichten rund um die Geburt Jesu. Jungfrauengeburt und Engelschöre, himmlische



Foto: pixabay.de

Botschaften an die Hirten und Sternenkompass für die Magier aus dem Morgenland – die Weihnachtsgeschichte ist voll von solchen Erzählungen, die heute wohl nur noch eine Minderheit wirklich überzeugt glauben mag. „Man kann nicht elektrisches Licht und Radioapparat benutzen und gleichzeitig an die Geister- und Wunderwelt des Neuen Testaments glauben“, bemerkte schon vor fast einhundert Jahren der Theologe Rudolf Bultmann. Also: Dieses Jahr Weihnachten mal ohne Wundergeschichten?

Szenenwechsel: Kreißsaal, mitten in der Nacht. Nach etlichen Stunden Wehen kommt dort ein Kind zur Welt. Das Ereignis einer Geburt, die Tatsache, dass ein lebensfähiger Mensch herangereift und zur Welt gekommen ist, wird von fast allen Eltern als ein Wunder erlebt, häufig auch so benannt. Es mag nur noch eine Minderheit sein, die auf dieses Wunder mit einem Danklied gen Himmel antwortet. Die Wundererfahrung einer Geburt aber machen fast alle Eltern und darüber hinaus viele, die sich noch ein Staunen über wundervolle Ereignisse bewahrt haben.

Es gibt in diesem Zusammenhang ein berührendes Wort von Albert Einstein. „Es gibt zwei Arten sein Leben zu leben: entweder so, als wäre nichts ein Wunder, oder so, als wäre alles eines. Ich glaube an Letzteres.“ Weihnachten ist eine Einladung, sich diesem Glauben an ein Wunder anzuschließen.

Wir wünschen Ihnen wundervolle Weihnachten.
Ihre Gemeindebrief-Redaktion



**Du, HERR, du lässt mein
Licht erstrahlen, du, mein
Gott, erleuchtest meine
Finsternis.**

„Du, HERR, du lässt mein Licht erstrahlen, du, mein Gott, erleuchtest meine Finsternis.“ (Ps 18,29)

Psalm 18 singt davon, bereits gerettet zu sein. Wie ein Sonnenaufgang nach langer und dunkler Nacht brechen sich die Strahlen einen neuen Weg. Mehr noch, der Psalmbeter leuchtet selbst, kann selbst wirksam sein und eigenes Licht erzeugen.

Der Winter liegt vor uns und lockt einerseits mit gemütlicher Wärme, Adventsleuchten und fröhlichem Krippenspiel. Viele von uns lieben die Weihnachtszeit und horchen auf das Knirschen

der Stiefel im Schnee, schnuppern begeistert an Duftkerzen und futtern sich durch die bunten Teller. Alle Jahre wieder ist der Advent aber auch eine Zeit des Wartens und der Hektik. Traditionell war es sogar eine Zeit des Fastens und der inneren Einkehr.

Das Jahr 2024 war kein leichtes, sondern eine von Kriegen und Auseinandersetzungen geprägte Zeit. Der größte Weihnachtswunsch ist es einmal mehr, dass der Friede in die Länder der Welt zurückkehrt. Die politische Entwicklung des Herbstes macht da wenig Mut. Ohnmächtig schaue ich



Foto: freepik

in Richtung USA, Russland und den Nahen Osten. Was kann hier mein eigenes Licht ausrichten?

„Prüft alles und behaltet das Gute“ (1.Thess 5,21), ruft da Paulus in den Januar. Das darf sich auch auf die negativen Gedanken beziehen, die gedankliche Starre der Hoffnungslosigkeit? Das Gute ist, dass uns mit der Weihnachtsbotschaft wieder ein Perspektivwechsel geschenkt wird. Ein Kind hat die Macht, eine festgefahrene Gesell-

schaft in erschütternde Bewegung zu versetzen. Den Hirten leuchtet ein Stern und wir erzählen einander immer noch davon.

Du, mein Gott, erleuchte meine Finsternis! Auch dieses Jahr, wenn wir wieder gemeinsam warten, feiern und dann neu anfangen.

Marianne Susanne Höcker

Unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Stephanuskirche

Fast jeden Sonntag um 10.30 Uhr laden wir zum **Gottesdienst** in der Stephanuskirche ein. Anderenfalls finden Gottesdienste in den Nachbarschafts-Kirchen der Innenstadt statt.

Einmal monatlich feiern wir Gottesdienst mit **Abendmahl**.

An jedem zweiten Sonntag besteht nach Absprache die Möglichkeit zur **Taufe**.

Parallel zum Gottesdienst findet auch unser **Kindergottesdienst** statt (außer in den Schulferien).

Nach dem Gottesdienst ist das **Kirchcafé** geöffnet.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.martini-gadderbaum.de

**Ihr „Kirch-Taxi“
fährt Sie
zu jedem Gottesdienst –
auch an Weihnachten!**

**... Fahrdienst auch zu unseren
Weihnachtsgottesdiensten
an Heiligabend!**

Anmeldung bitte
im Gemeindebüro:

Tel.: 14 04 97.

Wir holen Sie zu Hause ab,
bringen Sie zum Gottesdienst
und anschließend auch wieder nach
Hause.

**Prüft alles
und behaltet
das Gute!**

1. Thessalonicherbrief 5,21

Jahreslosung 2025

... und unsere besonderen Gottesdienste von Dezember 2024 bis Februar 2025

01. Dezember 2024 um 10.30 Uhr

1. Advent, Gottesdienst mit Abendmahl

08. Dezember 2024 um 10.30 Uhr

2. Advent, Gottesdienst mit Projektchor

24. Dezember 2024 um 15.00 und 16.30 Uhr

4. Advent und Heiligabend, Krippenspiel

24. Dezember 2024 um 18.30 Uhr

Christvesper

31. Dezember 2024 um 18.00 Uhr

Silvester, Gottesdienst mit Abendmahl

01. Januar 2025 um 16.00 Uhr

Neujahrstag

(kein Gottesdienst in der Stephanuskirche)

Nachbarschafts-Gottesdienst in der Neustädter Marienkirche

05. Januar 2025 um 10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

09. Februar 2025 um 18.00 Uhr

(kein Gottesdienst in der Stephanuskirche)

Nachbarschafts-Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche in der Neustädter Marienkirche

**Gottesdienste im Piusheim
(Pfarrer Wolf , Pfarrer Gano),
jeweils dienstags um 15.30 Uhr:**

17. Dezember 2024 – Thomas Gano

7. Januar 2025 – Bernward Wolf

4. Februar 2025 – Thomas Gano

Einmal im Monat findet ein Gemeindegottesdienst in der Marienkapelle des Seniorenzentrums St. Pius (St. Pius Pflege + Wohnen), Piusweg 3, statt. Diese Gottesdienste richten sich an die Bewohner*innen der Einrichtung, ihre Angehörigen und Mitarbeitenden sowie an alle anderen Menschen, die hier mitten in Gadderbaum Gottesdienst feiern wollen. Das gibt auch denen, für die der Weg aus dem Bezirk oberhalb des Ostwestfalendamms zur Stephanuskirche zu weit ist, die Möglichkeit, an Gottesdiensten teilzunehmen.

Unsere aktuellen Angebote ...

... für die Bereiche Gottesdienst und Kirchenmusik

KINDERGOTTESDIENST-TEAMS

Kontakt: *Christa Althoff, Nina-Sophie Siekmann,
Maxine Sundhaus*
(Treffen nach Absprache)

Mittwoch

BLOCKFLÖTENENSEMBLE

Kontakt: *Ruth Brelage-Norda*
Ort: MEC
Zeit: **19.30 bis 21.00 Uhr**
(nicht in den Schulferien)

**MEISTERSERVICE.
LOKAL VOR ORT.**



AKKU-HÖRSYSTEME ZUM SONDERPREIS

Auch auf kleinste aufladbare Im-Ohr-Geräte wie dem Signia Silk Charge & Go IX



Gerland Umweltprämie!

Mit diesem Gutschein erhalten Sie bei allen aufladbaren Hörsystemen die Akkufunktion und Ladestation ohne Mehrkosten.*

KOSTENLOSER HÖRTEST

Das Ergebnis auf Wunsch auch digital in der MeinGerland-App



Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie einen Schnell-Hörtest inkl. Tonaudiogramm. Dieser dauert max. 15 Minuten und Sie erhalten Ihr Ergebnis direkt in der MeinGerland-App.*

* Nur ein Gutschein pro Person, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bis 30.08.2024

Gerland Hörgeräte

Deckertstraße 52 - 54 | 33617 Bielefeld-Gadderbaum (im medizinischen Forum)
Tel. 0521.1438224 | www.gerland.de

Gerland
H Ö R G E R Ä T E

Bericht aus dem Presbyterium

► **Prävention vor sexualisierter Gewalt** | Nach intensiver Diskussion und Beratung in mehreren Sitzungen und zwei Gemeindeversammlungen hat das Presbyterium das Konzept zur Prävention vor sexualisierter Gewalt für unsere Gemeinde verabschiedet. Insbesondere das „Martini-Miteinander“ war Gegenstand der Diskussion. Die jetzt gefundene Fassung ist einstimmig im Presbyterium verabschiedet worden. Damit ist jetzt ein verbindlicher Rahmen für unsere Arbeit in diesem Bereich gegeben. Das Konzept ist auf der Homepage abrufbar.

► **Martini-Vertrauenspersonen** | Ein wichtiger Aspekt bei der Präventionsarbeit aber auch für alle anderen Bereiche des Gemeindelebens sind verlässliche Ansprechpartner*innen, die unabhängig vom Presbyterium allen Unzufriedenheiten und Beschwerden nachgehen und sie klären. Wir freuen uns, dass Regine Ballstaedt und Johannes Rudolph sich bereit erklärt haben, diese Funktion zu übernehmen.

Das Martini-Miteinander.

Zwei Gemeindeversammlungen gab es in diesem Jahr zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt. Das Schutzkonzept ist inzwischen fertig und vom Presbyterium beschlossen worden. Zu den Inhalten gehört auch eine Selbstverpflichtung der Menschen, die in unserer Gemeinde unterwegs sind. Ein erster Formulierungsversuch ist in der Gemeindeversammlung im März vorgestellt und diskutiert worden.

In einem intensiven Beratungsprozess und unter Aufnahme der Rückmeldungen aus der Gemeinde ist die erste Variante verworfen und neu formuliert worden. Statt einer Hausordnung oder Verhaltensregeln, hat sich das Presbyterium für Verhaltenserwartungen, im Sinne von Bitten und Empfehlungen entschieden. Der Text ist auf der Homepage bereits einzusehen. Im Januar wird das neue Martini-Miteinander zusammen mit unseren Ansprechpersonen zum Thema auch auf Plakaten im Haus sichtbar werden. Wir danken herzlich für die engagierten Debatten und wertvollen Hinweise, die bereits jetzt durch die erhöhte Aufmerksamkeit zur Prävention beitragen.

► **Erweiterung des Martini-Presbyteriums** |

Ein besonderes Anliegen der westfälischen Landeskirche, aber auch unseres Presbyteriums, ist es, mehr junge Menschen für die Mitarbeit auf allen Ebenen der Gemeindegemeinschaft zu gewinnen. Einstimmig hat das Presbyterium Mia Kattelmann (18) mit allen Rechten und Pflichten als Presbyterin berufen. Dies erfolgte auf der Grundlage des Jugendbeteiligungserprobungsgesetzes (JBEG). Damit gehören nun neun Personen dem Presbyterium an (siehe auch nächste Seite).

► **Kita Martini** | Derzeit finden Gespräche mit der Fa. Oetker zur Fortsetzung der erfolgreichen Kooperation hinsichtlich der Betriebskitaplätze über das Kita-Jahr 2025/26 hinaus statt.

► **Region Bielefeld Mitte** | Die vakante IPT-Stelle (Nachfolge Diakonin Melanie Henke) kann nun ausgeschrieben werden, nachdem sich alle sechs Gemeinden auf ein gemeinsames Vorgehen geeinigt haben.

Die Steuerungsgruppe hat zudem drei Arbeitsgruppen einrichtet, die die Perspektiven der Re-

gion Mitte bis zum Jahr 2035 bearbeiten sollen. In allen drei AGs (Aufgabenspektrum, Personalkonzept, Gebäudekonzept) sind Vertreter*innen der Martini-Kirchengemeinde vertreten: Frau Stöcker und Frau Siekmann sind in die AG Aufgabenspektrum, Herr Conty in die AG Personalkonzept und Herr Koch in die AG Gebäudekonzept berufen worden.

► **Vollversammlung aller Presbyter*innen der Region Mitte** | Eine Versammlung aller Presbyteriumsmitglieder und von Mitarbeitenden der Kirchengemeinden fand am 05. November 2024

in den Räumen der Martini-Kirchengemeinde statt. Hier gab es neben Kenn-Lern-Elementen vor allem Gespräche zu den vor uns liegenden gemeinsamen Aufgaben. Bis zum Frühjahr sollen erste Ergebnisse der von der Steuerungsgruppe beauftragten Arbeitsgruppen: Angebotsspektrum/ Aufgabenfelder, Personalarbeit und Gebäude im Jahr 2035 vorliegen.

Michael Conty

»**Weihnachten** kann mehr sein als eine sich entfernende Erinnerung, weil es mehr ist als eine vergangene Geschichte. Es ist eine Geschichte, die uns hineinnimmt in die Erfahrung der verdichteten Zeit, in die Erfahrung der Verbundenheit in Glück wie in Trauer als Gegenwärtigkeitsraum Gottes.«

Annette Jantzen

Liebe Gemeinde,



Mein Name ist Mia Kattelman, ich wohne in Gadderbaum, bin seit ca. drei Jahren in der Martini-Gemeinde tätig und wurde im September 2020 hier in Martini getauft und konfirmiert. Zu Beginn habe ich im Kindergottesdienst mitgewirkt und währenddessen meine NaWuMi-Ausbildung abgeschlossen. Seitdem arbeite ich ehrenamtlich in der Jugendarbeit mit Konfirmand*innen in einem tollen Team. Ich habe Spaß daran, Kindern und Jugendlichen nicht nur den Glauben, sondern auch neue Erfahrungen auf ihrem Lebensweg mitzugeben. Außerdem bin ich offen für Neues und sehr dankbar, durch Martini so viele Möglichkeiten zu bekommen.

Übergreifend bin ich auch als Vertreterin der NB 01 (Nachbarschaft 01) im Arbeitskreis für Kinder und Jugendliche (AKJ) tätig und arbeite dort mit vielen anderen daran, unsere Nachbarschaften durch die Jugendarbeit zu verbinden.

Außerhalb der Kirche habe ich dieses Jahr mein Abitur abgeschlossen und werde nächstes Jahr mein Studium beginnen. Meine andere Leidenschaft ist Kunst, ich bin kreativ und liebe es, meine Ideen auch in die Kirche mit einzubinden.

Ich hoffe, mit meiner Persönlichkeit frischen Wind in unser Presbyterium einzubringen und während dieser Zeit der Veränderung, Neues mit Tradition zu verbinden.



Konfi-Fahrt 2024

Friedlich und zufrieden sitzen Konfis und Team am Lagerfeuer. Manche möchten singen, manche lieber Musik aus der großen Soundbox hören. Alles in allem hatten wir eine wunderbare Woche mit 50 Jugendlichen (Konfis und Team) aus den vier Innenstadtgemeinden.

Konfis in the city fand in der ersten Herbstferienwoche im Blockhaus Ahlhorn statt, zwischen Herbstlaub und Fischeichen unter Sonne und Vollmond.

Die Jugendlichen erarbeiteten sich die 10 Gebote, feierten zum ersten Mal gemeinsam das Abendmahl und freuten sich über Freizeit zum Shoppen in Oldenburg, Selfcare in den Zimmern und einem vielfältigen Abendprogramm.

Wir haben gespielt, diskutiert, viel gesungen, einander kennengelernt und viele Erlebnisse geteilt. Danke an eine interessierte und freundliche Gruppe und ein kompetentes und leistungsstarkes Team!



Frühstück für das Ehrenamt

Ehrenamtliche und Mitarbeitende der Gemeinde trafen sich am 9. November 2024 zu einem „Danke-Schön-Frühstück“. Nach besinnlichen und wertschätzenden Gedanken zum Miteinander in Martini von Frau Stöcker war Zeit zum Frühstück, zu Unterhaltung und Austausch in lockerer Atmosphäre.



Text: B. Mielke. Fotos: R. Ballstaedt



Die gute Nachricht: 4,9 Millionen tote Kinder

„Gestern las ich in der Zeitung, dass im letzten Jahr 4,9 Millionen Kinder vor ihrem fünften Geburtstag gestorben sind. Für mich ist das ein gute Nachricht“.

So oder so ähnlich wird der Wissenschaftler Hans Rosling zitiert, der sich viele Jahre seines Lebens mit Entwicklungsfragen befasst hat. Ihm war wichtig, dass statistische Zahlen nur etwas aussagen, wenn sie in Relation zu anderen Zahlen gesetzt werden.

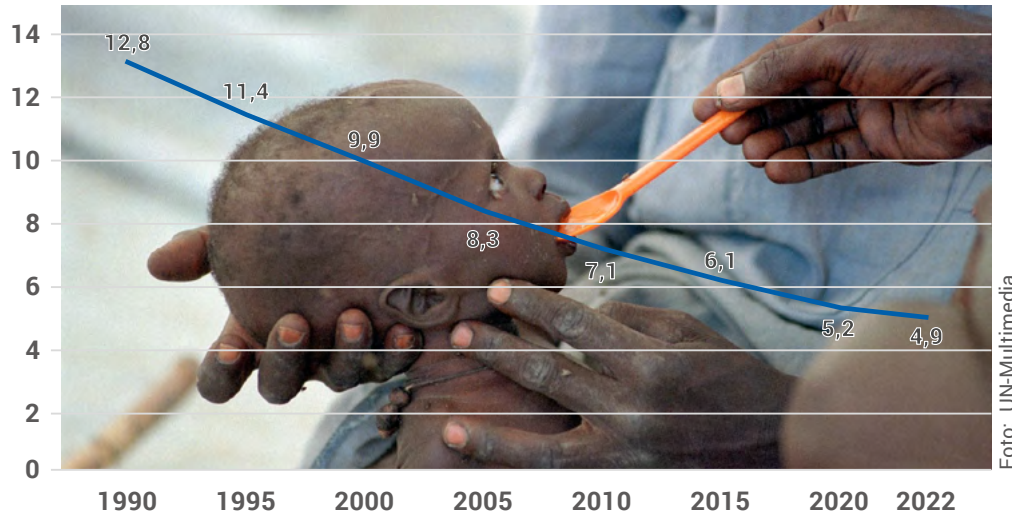
Die Nachricht, dass es in 2022 4,9 Millionen Kinder waren, die schon vor Vollendung ihres fünften Lebensjahres gestorben sind, wäre für Hans Rosling eine gute Nachricht gewesen. Denn noch nie zuvor war die Zahl der hier betroffenen Kin-

der so niedrig wie in 2022, dem letzten Jahr, für das momentan statistische Angaben von Unicef vorliegen. Unter 5 Millionen, das ist eine Zahl, die viele Jahrzehnte lang völlig undenkbar war. Noch im Jahre 2000 waren die Todeszahlen doppelt so hoch. Seitdem sind die Todesfälle kontinuierlich gesunken, obwohl die Weltbevölkerung weiter zugenommen hat und damit auch die Zahl der Kinder, die überleben sollen.

Die beachtlichen Erfolge bei der Gesunderhaltung der Kinder sind bemerkenswert, weil das ökonomische Umfeld 2021/2022 – Stichwort: Corona-Pandemie – eher ungünstig war für solche positive Entwicklungen. Viele Regierungen haben sich auch mit internationaler Hilfe dennoch mehr



Anzahl der Todesfälle vor dem 5. Geburtstag (in Millionen)



engagiert für die Kinder. Es wurden Impfprogramme gegen Masern, Polio oder Tetanus gestartet. Mehr Zugang zu sauberem Trinkwasser hat die Durchfall-bedingten Todesfälle reduziert und Mosquito-Netze bremsen die weitere Ausbreitung der Malaria. Der Anteil der begleiteten Geburten ist angestiegen und im Ernährungsbereich – Stichwort: Gesundes Schulesen – wurden die Bemühungen verstärkt. Im Gesamtergebnis ist also von einem Erfolg zu sprechen, der auch noch größer ausfallen könnte, wenn es endlich einen Durchbruch bei der Entwicklung eines Malaria-Impfstoffes gäbe.

„4,9 Millionen Kinder sind 2022 vor ihrem fünften Geburtstag gestorben“, berichtet Unicef.

Diese Meldung ist trotz ihres Rekordergebnisses bei der Vermeidung von kindlichen Todesfällen gleichzeitig auch ein Armutszeugnis für eine Welt, die noch nie über so viele finanzielle Mittel verfügt hat wie heute. Welche Verbesserungen für die Kinder wären möglich, wenn wir nicht 2022 mehr als 2,1 Billionen Euro für Militärzwecke ausgegeben hätten? Die Freude über die positive Entwicklung bei der Vermeidung der Kindersterblichkeit ist berechtigt und kann doch nicht Anlass sein, den frühzeitigen Tod von 4,9 Mio. Kindern einfach so hinzunehmen.

*Georg Krämer
Welthaus Bielefeld*

Seniorenfeier



Unsere aktuellen Angebote ...

... in den Bereichen Diakonie und Ehrenamt

Dienstag

MARTINI-FRÜHSTÜCK

Gemeinsam älter werden in Gadderbaum – zusammen frühstücken und miteinander etwas erleben. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an.

Kontakt: *Christiane Daub*
Anja Kleine-Bekel

Ort: MEC

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

2. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

10. Dezember 2024

Adventsfeier

14. Januar 2025

Vom Loslassen und Behalten – Gedanken zur Jahreslosung 2025

Referentin: Pfarrerin Susanne Stöcker

11. Februar 2025

Alle wollen alt werden, niemand will es sein ...

Umgang mit dem Altern

Referent: Hartmut Repple

Dienstag / Donnerstag

BESUCHSDIENSTKREIS

Kontakt: *Anna Behmenburg*/*Esther Wolf*

Ort: Wintergarten

Zeit: **17.00 bis 18.30 Uhr**

Im Wechsel:

Letzter Dienstag im Monat:

Planung der Besuche (Anna Behmenburg)

Letzten Donnerstag im Monat:

Reflexion (Esther Wolf)

26. November 2024

28. Januar 2025

26. Dezember 2024 – entfällt

27. Februar 2025

Mittwoch

MITTAGSTISCH

Kontakt: *Melanie Brinkmann*

Ort: MEC

Zeit: **12.00 bis 13.00 Uhr**

Letzter Termin: **18. Dezember 2024**

Neuer Start: **08. Januar 2025**

Wir leben HEIZUNG, wir fühlen HEIZUNG, wir sind HOT!

Damit Sie es immer schön warm haben, bieten wir Ihnen genau die Technologie an, die für Ihre Immobilie ideal ist. Wir sind Experten für Energieeffizienz und Umweltschutz. Mit fachkundiger Montage, Wartung, Reparatur- und Notdienstservice sorgen wir dafür, dass Ihre Heizung viele Jahre zuverlässig und sparsam läuft.

we
are
SO
HOT



bad & heizung

Finke

Ravensberger Bleiche 2 · 33649 Bielefeld
Tel. 05 21 - 32 94 17 10 · www.finke-haustechnik.de

BERATUNG.
BETREUUNG.
BEGLEITUNG.

Bestattungen
BILLERBECK
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Partner der Deutsche
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.

Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos weitere Informationen.
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld
Telefon 0521 13 05 48

www.billerbeck-bestattungen.de

Damen- und Herrensalon

Hannelore Ohm

Gadderbaum



Eggweg 2
33617 Bielefeld
Tel.: 0521.141494

Malergeschäft Bethel

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel



**bringt Farbe
ins Haus**

- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Dekorative Maltechniken
- Glasarbeiten
- Betonsanierung
- Brandschutzbeschichtung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten

Malergeschäft Bethel

Quellenhofweg 33
33617 Bielefeld
Telefon: 0521 144-3853

www.betriebe-bethel.de

Bethel

Vesperkirche Bielefeld vom 9. bis 23. Februar 2025

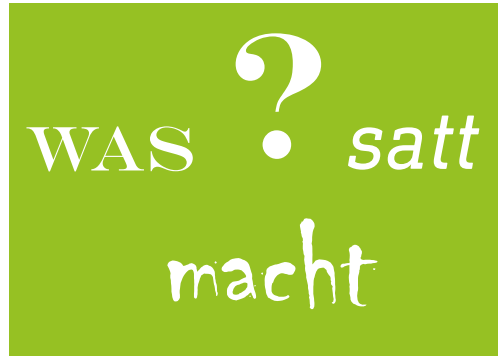
Vom 9. bis zum 23. Februar 2025 gibt wieder die Vesperkirche Bielefeld. Dann heißt es in der Neustädter Marienkirche täglich ‚einfach teilen‘.

Zwei Wochen lang wird die Marienkirche zum Ort der Begegnung rund um das gemeinsame Essen an schön gedeckten Tischen. Und sie kann für die Besucherinnen und Besucher auch ein Ort spiritueller Erfahrung werden.

Zudem sind jeden Tag viele Freiwillige da, um Menschen an den Tischen zu bedienen, Essen auszuteilen, Geschirr zu spülen und vieles mehr. Die Vesperkirche Bielefeld ist ein Ort, um täglich zwischen 11.30 und 14 Uhr satt zu werden. Doch satt zu werden kann auch bedeuten, einfach Zeit miteinander zu teilen, ins Gespräch zu kommen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt daher bei der Frage „WAS macht *satt*?“

Jeden Mittag gibt es während der Vesperkirche um 13 Uhr einen kurzen geistlichen Impuls mit Musik. Auch dieses Mal wird es

zur Vesperkirche wieder ein Kulturprogramm mit bisher drei geplanten Veranstaltungen geben, darunter ein „Singalong“ sowie ein Theaterstück zum Thema „Altern“.



Ab Januar 2025 wird das Programm auf der Internetseite veröffentlicht und aktualisiert.

Verantwortet wird die Vesperkirche vom Evangelischen

Kirchenkreis gemeinsam mit der Neustädter Mariengemeinde und der Diakonie für Bielefeld.

Zur Finanzierung bitten wir um Ihre Unterstützung. Dank der Hilfe vieler Menschen kann die komplette Vesperkirche durch Sach- und Einzelspenden sowie Fördergelder finanziert werden.

Herzlich willkommen!
Und herzlichen Dank schon jetzt für Ihre Unterstützung!



www.vesperkirche-bielefeld.de
Spendenkonto Vesperkirche:
DE42 3506 0190 2006 6990 68
Stichwort: W412C Vesperkirche

Unsere aktuellen Angebote ...

... für Jugendliche und Erwachsene

Montag

TISCHTENNIS IM GEMEINDESAAL

Kontakt: *Ino Egbers (über Gemeindebüro)*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.00 bis 21.00 Uhr**

Wir sind eine offene Gruppe und wer Interesse hat dazu zu kommen, kann sich gerne melden.

Dienstag

TISCHTENNIS FÜR SENIOR*INNEN

Kontakt: *Siegbert Runde, Werner Giebner*

Ort: Großer Saal

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

Jeden Dienstag

LITERATURKREIS

Kontakt: *Leila Klessmann*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30 bis 21:00 Uhr**

Aktuelle Termine:

03. Dezember 2024

„Eine Tochter Harlems“ von Louise Meriwether

04. Februar 2025

„Tagebuch einer Mutter“ von Liesbet Dill

Dienstag

MARTINI IM GESPRÄCH

Kontakt: *Pfarrer Thomas Gano*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30** Uhr, jeden 2. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

10. Dezember 2024

14. Januar 2025

11. Februar 2025

Mittwoch

ISRAELISCHE TÄNZE

Kontakt: *Käthe Lutterjohann*

Zeit: **18.15 bis 20.00 Uhr**

Ort: Großer Saal

Aktuelle Termine:

04. und 11. Dezember 2024

15., 22. und 29. Januar 2025

05., 12. und 19. Februar 2025

Donnerstag

STUHL-YOGA

Kontakt: *Frau Scholz*

Ort: MEC

Zeit: **16 – 17 Uhr**

Aktuelle Termine:

jeden Donnerstag

(Winterpause bis 9. Januar 2025)

ZWAR BASISGRUPPE

Kontakt: *Gabriele Eich*

Zeit: **18.00 bis 20.00 Uhr**

Aktuelle Termine:

12. Dezember 2024;

09. und 23. Januar 2025

06. und 20. Februar 2025

WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN

Sander

Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister

Leibnizstraße 16 ■ 33609 Bielefeld

Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809

info@sander-malermeister.de

www.sander-malermeister.de



Mitglied der Dachdecker- und Zimmerer-Innung Bielefeld

LANG

Meisterbetrieb für Dächer, Balkone, Dachfenster. Seit 1959.

Lutz Lang GmbH & Co. KG | Telefon 0521 557517 - 0
Auf dem Esch 3 | 33619 Bielefeld | www.lang-bedachungen.de

Unser Maßstab ist die Zufriedenheit unserer Kunden.



HÖRSYSTEME

GEHÖRSCHUTZ

BRILLEN

KONTAKTLINSEN

Unser Service für Sie!

Ganz egal wo Sie Ihr Hörgerät oder Ihre Brille gekauft haben, wir helfen Ihnen bei Problemen gerne weiter.

Einfach anrufen unter: Tel. 0521-143 220

Cordes
HÖRGERÄTE

OPTIK *fillies*

Gadderbaumer Str. 38 (Am Beteleck) | 33602 Bielefeld
www.hoergeraete-cordes.de

BADMODERNISIERUNG

Bad gut - Tag gut! ... denn Bäder machen Leute

Haustechnik Wehmeyer

Gas Wasser Wärme
Bauklempnerei
Solartechnik



Haustechnik Wehmeyer
Thomas Wehmeyer
Bolbrinkersweg 34 a
33617 Bielefeld

Fon 0521 / 14 07 88
Fax 0521 / 14 07 45
E-Mail: info@haustechnik-wehmeyer.de
www.haustechnik-wehmeyer.de



Immer gut beraten mit:

Hackbarth

Gas- und Wasserinstallation
Sanitär – Heizung – Wärmepumpen
Badsanierung – Kundendienst

Frank Hackbarth

Südstraße 105 · 33647 Bielefeld
Tel.: 0521 15 21 35 · Mobil: 0172 64 60 319
E-Mail: fr.hackbarth@t-online.de
www.heizungs-sanitaertechnik-bielefeld.de

FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPEN MÖBELBAU
ROLLÄDEN LÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN



Innenausbau
& Bautischlerei
MICHAEL WIERUM GmbH

ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE

Eine Veranstaltung der
Erwachsenenbildung im Evangelischen Kirchenkreis Bielefeld



VORTRAGSABEND

Frieden muss man machen. Frieden ist Menschenrecht!

**Dienstag, 10. Dezember 2024
 18.30 bis 21.00 Uhr**

Süsterkirche, Süsterplatz 2, 33602 Bielefeld

Referent*in: Dr.in Hanne-Margret Birckenbach

Politologin, Soziologin und Professorin für Europastudien und Friedens- und Konfliktforschung, Trägerin des Göttinger Friedenspreises. Sie ist Autorin des Buches: Friedenlogik verstehen - Frieden hat man nicht, Frieden muss man machen. Wochenschauverlag 2023 - Trägerin des Göttinger Friedenspreises 2023.



Ev. Erwachsenen- und Familienbildung
 Westfalen und Lippe e.V.
 Ev. Erwachsenenbildung
 im Kirchenkreis Bielefeld



Erwachsenenbildung
 im Evangelischen
 Kirchenkreis Bielefeld

Anmeldung und Sekretariat
 Fon 0521 | 5837-198
 erwachsenenbildung@kirche-bielefeld.de



Erwachsenenbildung
 auf Instagram



Erwachsenenbildung
 im Internet

2. Martini-Adventsleuchten

Der vorweihnachtliche Zauber hält Einzug in der Martini-Gemeinde, und das Gemeindehaus öffnet seine Türen für einen stimmungsvollen Adventsnachmittag am 6. Dezember von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr. Alle Menschen sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen festlichen Nachmittag in fröhlicher Runde zu verbringen.

Neben dem Genuss von Kaffee, Kuchen, Bratwurst und Pommes erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das die festliche Atmosphäre des Advents perfekt einfängt.

„Unser Adventsnachmittag steht ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Musik und besinnlichen Momenten. Wir möchten eine herzliche Atmosphäre schaffen, in der sich alle wohlfühlen und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest teilen können“, so das Vorbereitungsteam.

Die Veranstaltung ist offen für alle, und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Organisationsteam freut sich darauf, viele Gäste an diesem festlichen Nachmittag begrüßen zu dürfen und gemeinsam eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Programm 6. Dezember:

- 16.30 – Andacht mit Prädikantin Janina Förster
- 17.00 – Kinderchor
anschließend kommt der Nikolaus
- 18.30 – Flötenkreis
- 19.00 – gemeinsames adventliches Singen unter Leitung von Michael Witulski



V Canto Cordiale präsentiert Veni, veni Emmanuel



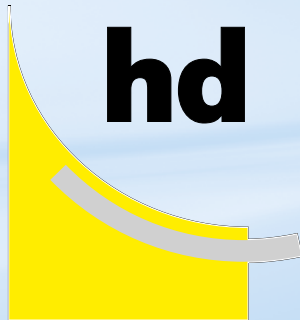
3. Advent, 15.12.2024, 17:00 Uhr
Eintritt frei!
Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum
Pellaweg 4, 33617 Bielefeld
Leitung/Orgel: Jochen A. Modeß

Advents- und
Weihnachtsmusik für
Chor und Orgel
von Bruckner, Brahms,
Reger, Poulenc u.a.

Martini-Kirchengemeinde



DRUCKVORSTUFE | OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK | VERARBEITUNG | SERVICE



hd

hanodruck gmbh

- Grafischer Betrieb
- 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
- Falkenstraße 89
- Telefon 0 52 07 / 99 59 - 00 · Fax 99 59 - 09
- info@hanodruck.de · www.hanodruck.de

flexibel
kompetent
innovativ
zuverlässig
vielseitig
serviceorientiert

AXEL BÜCKING



**Meisterbetrieb für
Heizung und Sanitär**

Schwarzer Weg 47 · 33824 Werther

Telefon (05203) 2 96 04 56 · Telefax (05203) 2 96 04 57

Bestattungen
Vemmer

Bestattungsvorsorge
Jetzt schon an später denken!

www.vemmer-bestattungen.de
Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

Immobilien vererben oder zu Lebzeiten weitergeben?



Es will gut überlegt sein, wie man Immobilien und Werte innerhalb der Familie oder gemeinnützig weitergibt. Wann fallen Erbschaftssteuern an und welche Lösungen gibt es, dies zu vermeiden oder seine Immobilie bis zum Lebensende zu nutzen.

Ganz gleich, ob jemand die eigene Wohnung oder das Haus zu Lebzeiten verschenkt oder vererbt oder selbst Erbe einer Immobilie wird – es gilt viele rechtliche Aspekte zu beachten. Rechtsanwalt und Notar Dr. Jan C. Nordmeyer geht unter anderem auf Erbfolge, Testamente und Erbschaftssteuern ein. Außerdem erklärt

er anhand von Beispielen aus der Praxis Themen wie Erbengemeinschaften, Wohn- und Nießbrauchrecht und beantwortet individuelle Fragen der Teilnehmenden.

Der Vortrag ist kostenfrei. Wir freuen uns über eine Spende für die Gemeindefarbeit.

Referent

Dr. Jan C. Nordmeyer, Rechtsanwalt und Notar

Moderation

Karin Lammers-Nehrkorn,

Spender- und Stifter*innenberatung im Ev. Kirchenkreis Bielefeld

Termin

Dienstag, 18. Februar 2025, 19.30 bis 20.30 Uhr

Gemeindehaus der Martinigemeinde

Pellaweg 4, 33617 Bielefeld

Anmeldung

bis zum 12. Feb. 2025 bei Kerstin Wedekämper

Fon 0521. 5837-198, erwachsenenbildung@kirche-bielefeld.de

NRW, bleib sozial!



Zu der Kundgebung gegen die Kürzungen im Sozial- und Bildungsbereich sind im letzten Oktober rund 25.000 Menschen aus Kindertageseinrichtungen, Offenen Ganztagsgrundschulen und anderen sozialen Handlungsfeldern zusammengekommen, um ihrem Unmut über die andauernde Unterfinanzierung dieser Systeme und die fatalen Auswirkungen hörbare Stimme zu geben.

Was sind uns die Kinder und die frühkindliche Bildung in NRW wert?

Die meisten Menschen wissen, dass die Kita die erste, elementare Bildungseinrichtung ist, die Kinder besuchen. Sie hat gleichzeitig einen wichtigen gesellschaftlichen Bildungsauftrag inne und einen gesetzlichen Betreuungsanspruch zu erfüllen. Auf dem Weg zu Chancengerechtigkeit in

der Schulbildung und zu einer guten Berufsausbildung werden hier die Grundsteine gelegt und die Werte des demokratischen Miteinanders vermittelt. Junge Familien können ohne die Kindertagesbetreuung nicht am Berufsleben teilhaben. Kurz: Ohne eine verlässliche Kindertagesbetreuung droht der gesellschaftliche Kollaps.

Die wichtigsten Forderungen an die Politik:

- 1.** Die Träger brauchen eine vollständige Kitafinanzierung, welche tarifliche Steigerungen, unmittelbar nach Inkrafttreten, refinanziert. Die Träger können erhöhte Personalkosten nicht selbst stemmen. Die Rücklagen sind aufgebraucht. Zur vollständigen Kitafinanzierung gehört auch die Abschaffung der Trägeranteile.
- 2.** Zur Beseitigung des Fachkräftemangels müssen die Träger/Kitas in allen Sozial- und Erziehungsberufen mehr ausbilden. Im Verbund mit der Kommune – die sich über ihre gesetzlichen Pflichten hinaus für den Fachkräftenachwuchs

finanziell engagiert –, den Kollegschulen und der Agentur für Arbeit erreichen wir in Bielefeld schon Verbesserungen, aber es fehlen noch Praxisplätze. Die Träger brauchen eine vollständige Finanzierung der Ausbildungsplätze.

- 3.** Die Mieten für die Kitagebäude müssen vollständig übernommen werden. Die Förderung für Sanierung, Neubau, Aus- und Umbau müssen die Kosten decken. Die Digitalisierung steckt in der Kita noch in den Kinderschuhen, da es keine Förderung der erforderlichen Infrastruktur und Hardware gibt. Auch hier besteht ein erheblicher Handlungsbedarf.

Die Kita Martini versichert, dass wir uns mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln für eine weiterhin hochwertige und vor allem verlässliche Bildung, Erziehung und Betreuung einsetzen. Für die Kinder. Für die Familien. Für unser aller Zukunft.

Peter Derksen, KiTa Martini

Unsere aktuellen Angebote ...

... für Kinder und Familien

Dienstag

„DIE MINI-MONSTER“

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: *Christa Althoff*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 12.00 Uhr**

Bei Interesse bitte im Gemeindebüro melden.

Freitag

„OFFENE TÜR“ IM MARTINI-EVENT-CENTER
FÜR JUNG UND ALT

Kontakt: *Christa Althoff*

Ort: MEC (Martini-Event-Center)

Zeit: **19.00 bis 22.00 Uhr**

Letzter Freitag im Monat (**außer in den Ferien!**)

Aktuelle Termine:

31. Januar 2025

28. Februar 2025

Samstag

KIRCHE KUNTERBUNT

Kontakt: *Nina-Sophie Siekmann und
Christa Althoff*

Ort: Süsterkirche

Zeit: **15.30 bis 18.30**

Aktueller Termin: **18. Januar 2025**

Spendenkonto Stiftung Glaubenswert

IBAN: DE84 3506 0190 2000 0570 13

Ihre Ansprechpartner*innen

Unsere Presbyter*innen



Iris von Bülow
Arbeit mit Jugendlichen und
Konfirmand*innen, Prävention



Michael Conty
Vorsitz, Verwaltung, Personal,
Öffentlichkeitsarbeit, KiTa



Mia Kattelmann
Arbeit mit Jugendlichen und
Konfirmand*innen



Jens Klieber
Diakonie, Öffentlichkeitsarbeit,
Ehrenamtsförderung



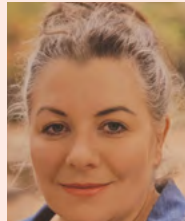
Oliver Koch
Gebäude und Liegenschaften,
Ehrenamtsförderung



Walter Mielke
stellv. Vorsitz, Gottesdienst
und Kirchenmusik



Ferdinand Robrecht
Finanzen



Nina-Sophie Siekmann
Arbeit mit Kindern und Familien,
Kirchenmusik



Susanne Stöcker
PfarrerIn, Gottesdienst und
Kirchenmusik

Unsere hauptamtlichen Mitarbeiterinnen



Melanie Brinkmann
Gemeindemanagement



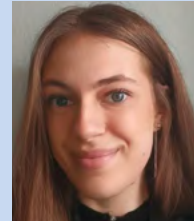
Sabine Gelißen
Gemeindebüro



Lena Kromminga
Ev. Jugend - Nachbarschaft



Jennifer Röbling
Leitung KiTa Martini



Luisa Starke
Gemeindesozialarbeit

Unsere Koordinatorinnen



Christa Althoff
Kinder und Familien



Regine Ballstaedt
Ehrenamtskoordination



Brigitte Mielke
Ehrenamtskoordination

Unsere Martini-Vertrauenspersonen



Regine Ballstaedt



Johannes Rudolph

So können Sie uns erreichen

Martini-Kirchengemeinde

Pfarrerin Susanne Stöcker

Tel.: **0521 . 1 49 49**

E-Mail: susanne.stoecker@kirche-bielefeld.de

Kirche und Gemeindehaus

Pellaweg 4

Gemeindebüro

Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum
Pellaweg 4, 33617 Bielefeld

Gemeindesekretärin: **Sabine Gelißen**

Tel.: **0521 . 14 04 97** und Fax: 0521 . 32 92 363

E-Mail: martini@kirche-bielefeld.de

Öffnungszeiten

Dienstag und Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Kindertagesstätte Martini

Leitung: **Jennifer Röbling**

Hortweg 12, 33617 Bielefeld, Tel.: **0521 . 1 59 85**

E-Mail: kita-martini@kirche-bielefeld.de

www.martini-gadderbaum.de

Homepage



Instagram

